

Elisabeth Ernst-Hieber/Steffen Hieber: Wirkt eine homöopathische Hochpotenz anders als ein Placebo?

Zusammenfassung

Ist eine homöopathische Arzneimittelprüfung unter experimentellen Bedingungen durchführbar? Zur Evaluierung dieser Frage wurde freiwilligen, gesunden Prüfpersonen nach einem doppelblinden Randomisationsplan Belladonna C12 und C30 gegeben. Dabei wurde erstmals mit der Methode des multiplen Einzelfallexperiments gearbeitet. Ziel war der Nachweis einer Wirkung von Belladonna im Unterschied zu Placebo bei mindestens einer Person. Die Auswertung erfolgte mittels Randomisationstest und visueller Analyse. Signifikante Ergebnisse lieferte der Randomisationstest bei einer Person. Mit Hilfe der visuellen Analyse waren deutlichere Effekte erkennbar, die auf eine tatsächliche Wirkung der Arznei zurückgeführt werden können.